



DEUTSCHFÖRDERUNG AN DEN VOLKSSCHULEN VHS Salzburg

Von der Idee zum Format

Die Idee entstand durch unser jahrelanges Projekt der Frühförderung an den Kindergärten.

Im Laufe der Projekte wurde deutlich, dass viele Kinder gar keinen Kindergarten besuchen oder nur ein Jahr an dem Förderprogramm teilnehmen können und deshalb der Eintritt in die Volksschule schwer zu schaffen ist. Es wurde ein Format entwickelt, um auch Volksschulkindern eine Deutschförderung zu ermöglichen.

Das Pilotprojekt wurde an drei Volksschulen erprobt. Das Förderprogramm wurde in den ersten beiden Schulwochen umgesetzt. So wurden die Kinder einer ersten, dritten und vierten Klasse unterrichtet. Von den Kindern der dritten und vierten Klasse erhielten wir im Vorfeld Unterlagen, anhand derer sich die TrainerInnen vorbereiten konnten.

Zielgruppe

VolksschülerInnen

Lernort(e)

Volksschulen

Inhalt(e)

Wiederholung des Schulstoffes vom letzten Schuljahr

- Vorbereitung auf das kommende Schuljahr. Auf spielerische Art und Weise (Bewegungsspiele, Rollenspiele...) werden mit den SchülerInnen folgende Themen behandelt (laut Lehrplan):
 - Sprechen:
 - die Sprechfähigkeiten der SchülerInnen sollen geweckt bzw. verstärkt werden
 - vielfältige authentische Anregungen zum Sprechen sollen geliefert werden
 - behutsame Leitung zum Sprechen ohne Leistungsdruck
 - die zu behandelnden Themen sollen den Interessen und der Alltagswelt der SchülerInnen entsprechen, um die Motivation der Kinder zu erhöhen
 - Erweiterung des Lernwortschatzes

Ideen – und Ergebnisbörse 2013

- Lesen:
 - Verwendung von authentischen Lesetexten
 - vielfältige und dem Alter entsprechende Leseübungen sollen spielerisch und lebendig im Unterricht eingesetzt werden
- Schreiben:
 - Förderung des kreativen Umgangs mit der Schrift
- Rechtschreiben:
 - das bewusste Wahrnehmen des Lautbestandes, das Einprägen der normgerechten Schreibung sowie
- Verfassen von Texten
 - geeignete Schreibgelegenheiten sollen geschaffen bzw. aufgegriffen werden
- Sprachbetrachtung
 - die Freude an Sprachen und am Umgang mit sprachlichen Elementen soll gefördert werden

Lernformen

Rollenspiele, Einzel/Pair- und Gruppenarbeiten, der spielerische Erwerb der Sprache steht im Mittelpunkt

KONTAKT

Volkshochschule Salzburg
Mag.^a Silke Rinnerthaler
Strubergasse 26
5020 Salzburg

rinnerthaler@volkshochschule.at
<http://www.volkshochschule.at>